

Argentex Mining Corp entdeckt neue Sulfidvorkommen in allen 20 Gräben des erweiterten Programms und beginnt unverzüglich mit den Bohrungen

12.06.2007 | [DGAP](#)

Toronto, Ontario, 12. Juni 2007 - Argentex Mining Corporation (WKN: A0B9RY, ISIN: US04012E1073) freut sich, die Vorabergebnisse eines kürzlich abgeschlossenen Grabenaushebungsprogramms in seiner polymetallischen Pinguino-Liegenschaft in der Provinz Santa Cruz (Argentinien) bekannt geben zu können. Sechs verschiedene und zuvor noch nicht untersuchte Zonen mit überlagernden Deckschichten wurden mit insgesamt 20 verschiedenen Gräben getestet. Alle festgestellten Adern mit eisernem Hut wurden in Felsgestein in einer durchschnittlichen Tiefe von weniger als einem Meter unterhalb der Oberfläche entdeckt.

“Wir sind sehr zuversichtlich, dass die jetzt in diesen Gräben entdeckten eiserner Hut-Bereiche den verwitterten Anteil der zusätzlichen Sulfidadern in Pinguino darstellen. Sofern dies durch die Testbohrungen bestätigt wird, wird die Anzahl der bekannten Sulfidadern und somit das Potenzial für eine sulfidreiche Mineralisierung auf dem Pinguino-Grundstück signifikant angehoben,” erklärte Ken Hicks, der Präsident von Argentex. “Daher haben wir unverzüglich mit den Testbohrungen an diesen neu entdeckten Sulfidvorkommen begonnen.”

Die spezifischen Gebiete für die anfänglichen Bohrungen schließen Yvonne Sur, Yvonne Norte, Sonia, Kasia, Savary und Luna ein.

Das erweiterte Explorationsprogramm von Argentex in Pinguino wurde im Anschluss an erfolgreiche Bohrprogramme in den Zonen Marta Centro und Yvonne mit einem hohen Sulfidanteil eingeleitet. Hierdurch sollten zuvor noch nicht erforschte Gebiete außerhalb der beiden nachgewiesenen Sulfidadersysteme untersucht werden. Gebiete an der Oberfläche wurden aufgrund ihrer geographischen Signatur identifiziert, die anomale geophysikalische und geochemische Merkmale beinhaltet. Insgesamt wurden 20 Gräben über eine Fläche von 2.012 Metern in sechs verschiedenen Gebieten ausgehoben. Alle festgestellten Adern mit eisernem Hut wurden in Felsgestein in einer durchschnittlichen Tiefe von weniger als einem Meter unterhalb der Oberfläche entdeckt.

Die Ergebnisse der früheren Bohrprogramme in den Gebieten Marta Centro und Yvonne zeigten entlang des Streichens und in der Tiefe eine einheitliche polymetallische Mineralisierung aus Zink, Blei, Indium, Silber, Gold und Kupfer. In den insgesamt 23 Bohrlöchern in Marta Centro wurde ein einheitlicher, hochwertiger Kern aus unedlem Metall festgestellt, der von großen Gebieten verbreiteter Vererzung umgeben ist, wie dies detailliert in den Pressemitteilungen vom 16. und 23. April 2007 ausgeführt wurde.

Über Pinguino

Die Pinguino-Liegenschaft von Argentex befindet sich in der argentinischen Region Patagonien, innerhalb des Deseado-Massivs der Provinz Santa Cruz. Sowohl Silber-Gold- als auch Nichtedelmetall-Vorkommen wurden bisher während der Durchführung von knapp 8.000 Metern Diamantbohrungen entdeckt. Die Vererzung bleibt entlang des Streichens und in der Tiefe offen, und zahlreiche Ziele sind noch durch Bohrungen zu untersuchen. Die aktuelle Exploration konzentriert sich auf Zink-Indium-Blei-Silber-Gold-Kupfer-Fundstellen in den Bereichen Marta Centro und Yvonne der Liegenschaft. Zusätzlich wurden bei kürzlichen Grabenausarbeiten neue Sulfidvorkommen auf Yvonne Sur, Yvonne Norte, Sonia, Kasia, Savary und Luna festgestellt.

Pinguino ist leicht zugänglich und liegt ca. 500 Meter über dem Meeresspiegel in einer Geländeform mit schwachem Relief. Ein bestehendes System von Allwetterstraßen bietet ganzjährigen Zugang zur Liegenschaft.

Es gibt derzeit zwei fördernde Edelmetallminen in der Provinz Santa Cruz. Pan American Silver erhält darüber hinaus große Unterstützung der föderalen und provinziellen Regierungen in Argentinien und geht davon aus, dass das Manantial Espejo-Projekt des Unternehmens planmäßig im Mai 2008 beginnen kann, wie schon in einer am 19. April 2007 veröffentlichten Pressemitteilung durch Pan American Silver mitgeteilt

wurde. Minera Andes plant, dass das San Jose Gold- und Silberprojekt, welches ebenfalls in der Provinz Santa Cruz liegt, 2007 mit dem Abbau beginnen kann.

Qualitätssicherung

Die Untersuchungen am Pinguino-Projekt werden unter der Leitung von Hr. Kenneth Hicks, P.Geo., dem Präsidenten von Argentex, und einer "qualifizierten Person" gemäß der kanadischen Norm National Instrument 43-101 durchgeführt.

Die zur Analyse ausgewählten Proben werden an die Acme Analytical Laboratories, ein Labor zur Aufbereitung von Proben in Mendoza, Argentinien, geschickt. Von dort werden aufbereitete Proben nach Santiago, Chile, zur Goldanalyse per Brandprobe und nach Vancouver, Kanada, zur Group-1DX-MS-ICP-Multielement-Analyse gesendet. Proben mit Zink, Blei, Silber oder Kupfer über dem Grenzwert werden mit einer 7AR-Analyse des Erzgrades mit hoher Nachweisgrenze nochmals analysiert. Dies wird ebenfalls in Vancouver durchgeführt. Acme Analytical Laboratories ist ein gemäß ISO 9000:2001 akkreditiertes, universelles gewerbliches Labor mit Sitz in Vancouver, Kanada. Gegenanalysen werden durch Alex Stewart (Prüfer) Argentina S.A. in Mendoza, Argentinien, durchgeführt. Argentex, Acme und Alex Stewart unterhalten umfassende und unabhängige Programme zur Qualitätskontrolle/Qualitätssicherung. Die Bohrarbeiten wurden durch Connors Drilling durchgeführt, ein kanadisches Unternehmen mit einer Niederlassung im argentinischen Mendoza.

Über Argentex

Die Argentex Mining Corporation ist ein junges Bergbau- und Schürfunternehmen mit beträchtlichen Anlagen in der argentinischen Region Patagonien. Das Unternehmen hält derzeit eine Option zum Erwerb von 100% der Abbaurechte an dem Areal Pinguino und besitzt 100% der Abbaurechte an mehr als 30 Liegenschaften mit einer Gesamtfläche von mehr als 377.490 Acres (152.766 ha) an potenziellen Lagerstätten in den argentinischen Provinzen Santa Cruz und Rio Negro. Das Unternehmen wird am OTCBB unter dem Kürzel AGXM und in Deutschland unter den Symbolen WKN A0B9RY und ISIN US04012E1073 gehandelt.

Weitere Informationen:

Argentex Mining Corporation
Investor Relations
+49 (0) 40 41 33 09 50
info@argentexmining.com

Aussagen in dieser Pressemitteilung, die keine historischen Tatsachen sind, sind vorausschauende Aussagen, die Risiken und Unsicherheiten unterliegen. Wörter wie z.B. "geht davon aus", "beabsichtigt", "plant", "kann", "könnte", "sollte", "erwartet", "wahrscheinlich", "glaubt" und Wörter mit ähnlicher Bedeutung bezeichnen vorausschauende Aussagen. Vorausschauende Aussagen basieren auf aktuellen Ereignissen und Analysen und auf Voraussagen zu zukünftigen Ergebnissen, Schätzungen von noch nicht bestimmten Beträgen sowie Annahmen des Managements. Vorausschauende Aussagen in dieser Pressemitteilung beinhalten Aussagen über die Ansicht des Unternehmens, dass die neu entdeckten Adern in diesen Gräben den verwitterten Anteil der zusätzlichen Sulfidadern in Pinguino darstellen und dies, sofern dies durch Testbohrungen bestätigt wird, eine signifikante Anhebung bei der Anzahl der bekannten Sulfidadern und somit des Potenzials für eine sulfidreiche Mineralisierung bedeutet. Die tatsächlichen Ergebnisse können aufgrund einer Reihe von Faktoren, die nicht im Einflussbereich des Unternehmens liegen, wesentlich von den derzeit erwarteten Ergebnissen abweichen. Zu diesen Risiken und Unsicherheiten zählen u. a. Wettbewerb in Bezug auf qualifiziertes Personal und Risiken, die zur Geschäftstätigkeit von Argentex gehören. Diese und andere Risiken sind im Jahresbericht des Unternehmens auf dem Formblatt 10-K sowie auf anderen bei der Securities and Exchange Commission (SEC) eingereichten Dokumenten dargelegt.

Warnhinweis für US-amerikanische Anleger: Diese Pressemitteilung kann Angaben über benachbarte Areale enthalten, für die wir keine Explorations- oder Schürfrechte besitzen. Wir weisen US-amerikanische Anleger darauf hin, dass die Bergbaulichlinien der SEC die Angabe von Informationen dieser Art in den bei der SEC eingereichten Dokumenten strikt untersagen. US-amerikanische Anleger werden vorsorglich darauf hingewiesen, dass Mineralablagerungen auf benachbarten Arealen keine Aussagekraft bezüglich der Mineralablagerungen auf unseren eigenen Arealen haben.

Kontakt:

Björn Junker
IR / PR-Beauftragter Europa
Tel.: +49 (0)40 / 41 33 09 50
Fax: +49 (0)40 / 41 33 09 55
e-Mail: junker@bjoernjunker.de

DGAP 12.06.2007

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/998--Argentex-Mining-Corp-entdeckt-neue-Sulfidvorkommen-in-allen-20-Graeben-des-erweiterten-Programms-und-beginnt->

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).